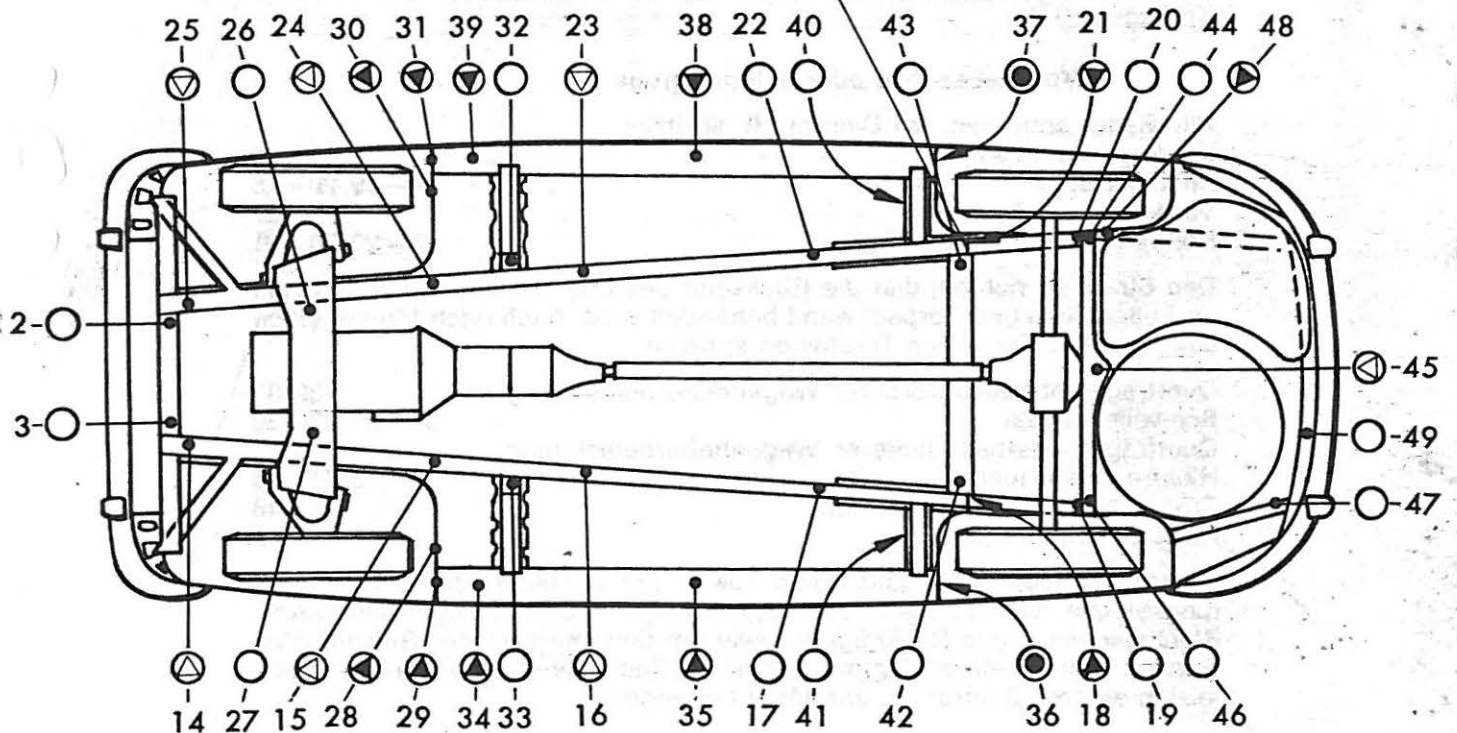
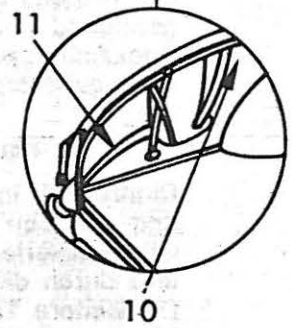
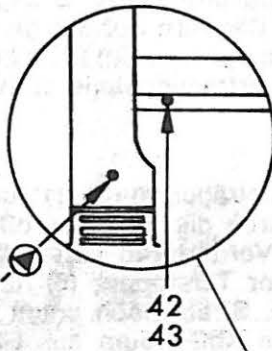
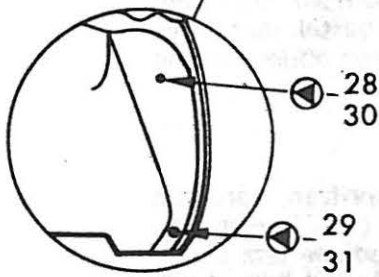
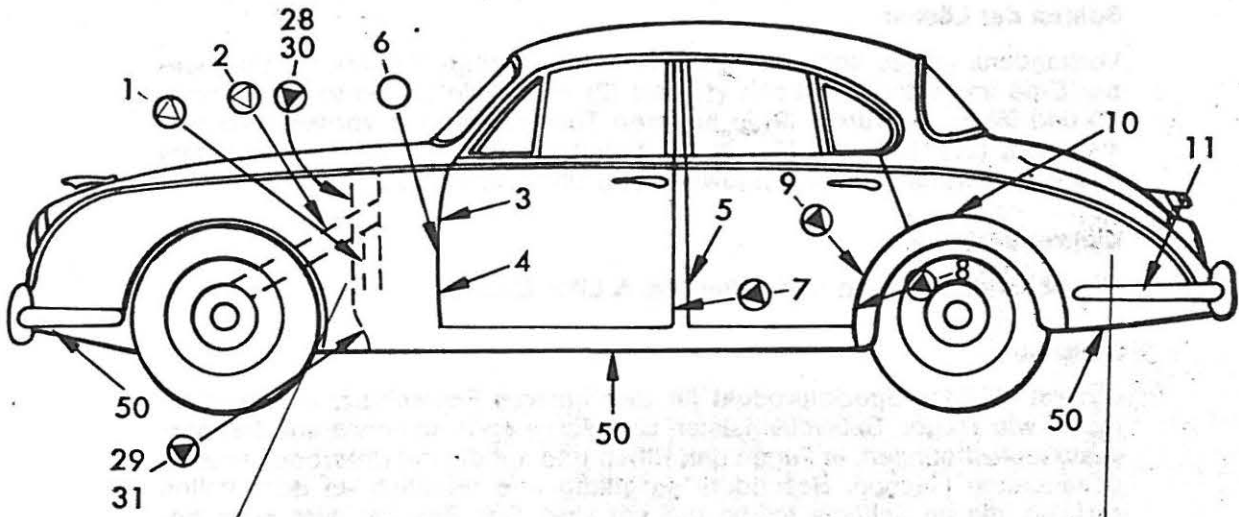


- = Befintliga hål
- = Befintliga hål som pluggas
- ▽ = Hål som borras
- ◕ = Hål som borras och pluggas



Dinitrol-Behandlung nach der ML-Methode

Jaguar Mk II

Vorarbeit

Fahrgestell sorgfältig waschen. Allen Schmutz und eventuelle Auflockerungen der Unterbodenmasse entfernen. Danach muß der Wagen trocknen. Seitenverkleidung im Kofferraum entfernen.

Bohren der Löcher

Vorhandene und zu bohrende Löcher siehe umseitige Zeichnung. Von ebener Erde im Motorraum Loch (1) und (2) in die Motorraumträger bohren, (7) und (8) in die Türen, (9) in hinteren Türpfosten. Vom vorderen Radkasten (28), (29), (30) und [31] in die Schutzbleche der vorderen Kotflügel und vom hinteren Radkasten jeweils (18) und (19) in die Rahmenträger.

Dinitrol-Verbrauch

Für Behandlung innen und außen ca. 5 Liter Dinitrol.

Spritzen

Dinitrol ML, das Spezialprodukt für den inneren Rostschutz, in alle Hohlräume wie Träger, Schwellenkästen und Türen spritzen sowie auf die Fahrgestellbefestigungen, in Fugen und Rillen und auf die mit Unterbodenmasse behandelten Flächen. Besonders sorgfältig und reichlich an den Stellen spritzen, die im Schema rot bezeichnet sind. Das Resultat wird nicht beeinträchtigt, wenn die Flächen noch etwas feucht sind. Die Temperatur des Wagens darf jedoch nicht unter $+10^{\circ}\text{C}$ liegen, da Dinitrol sonst ungenügend eindringt. Dinitrol Car wird auf das ganze Fahrgestell und in die Radkästen gespritzt. Vor dem Spritzen die Scheibenbremsen abdecken und nicht auf Motor- und Kraftübertragungsteile spritzen.

Von ebener Erde

Dinitrol ML in die Motorraumträger durch (1) und (2) spritzen, vorderen und mittleren Türpfosten durch die Scharnieröffnungen (3), (4) resp. (5), mit reduziertem Druck. Die Vordertüren vorsichtig mit reduziertem Druck teils durch die Öffnungen der Türstopper (6) nach unten und teils durch (7). Hintere Türen durch (8). Strahl nach unten gegen Türboden richten. Hinterer Türpfosten (9). Vom Kofferraum aus Blechfugen zwischen Radkasten und Außenblech (10) sowie die Blechtaschen in den hinteren Kotflügeln (11).

Von Hebebühne oder Schmiergrube

Alle Räder entfernen. Mit Dinitrol ML spritzen:

Vorderer Querträger	12-13
Rahmenträger	14-19, 20-25
Vorderwagenträger	26-27
Hohlraum in den Vorderflügeln	28-29, 30-31

Den Strahl so richten, daß die Rückseite des Bleches und die Anlehnung an Außenblech und Torpedowand behandelt wird. Auch nach hinten-außen sowie nach unten gegen Türpfosten spritzen.

Querträger oberhalb vorderer Wagenheberbefestigung	32, 33
Schwellenkästen	34-36, 37-39
Querträger oberhalb hinterer Wagenheberbefestigung	40, 41
Hintere Querträger	42-43, 44-46
Träger unter Kofferraumboden	47, 48
Hinterer Kofferraumträger	49

Fahrgestell (50) Fugen und Rillen sowie offene Träger spritzen, Versteifungsbleche an vorderem Querträger, Wagenheberbefestigungen innen, Blechtaschen in den Rückflügeln sowie um und oberhalb des Benzintanks. Ganzes Fahrgestell mit Dinitrol Car, auch Radkästen, Nabenkapseln, Zierleisten etc. mit Dinitrol ML sorgfältig behandeln.

Nachbehandlung wie üblich.

AB ASTRA TIKAMIN

»RINCO M. L.« Linz